

## Pressemitteilung

### **Der Bundesverband Biogene Kraftstoffe e.V. fordert Nachbesserung im EnWG für Biogas/Greengas**

Dem EnWG wurde am Freitag, dem 29. April 2005 im Bundesrat von den unionsgeführten Bundesländern nicht zugestimmt und dem Vermittlungsausschuss übergeben.

„Biogas in Erdgasqualität, auch als – Greengas- bezeichnet, wird im jetzigen EnWG-Gesetzentwurf seiner volkswirtschaftlichen Bedeutung für die schrittweise Substitution von Erdgas noch nicht gerecht“ so Peter Schrum, Präsident des BBK e.V.

„Da Greengas Preissteigerungen von Erdgas eindämmt und Gewerbeansiedlungen, sowie zahlreiche Arbeitsplätze im ländlichen Raum entstehen lässt, braucht Greengas prioritäre, bedingungslose und optimale Einspeisebedingungen für alle Gasnetze und einen Bilanzausgleich von 12 Monaten. Wir sollten nie vergessen, dass Erdgas nur noch ca. 35 Jahre zur Verfügung steht und wir mindestens so lange brauchen, um eine Greengaswirtschaft aufzubauen“.

„Ohne Greengas, wirtschaftlich angereizt über das EnWG, wird in Deutschland auch zukünftig kein Synthesekraftstoff produziert und die Abhängigkeit von Erdöl nicht vermindert“ – so Peter Schrum weiter.

Erkner, den 03. Mai 2005